

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin zählt zu den größten Universitätskliniken Europas. Hier forschen, heilen und lehren Ärzte*innen und Wissenschaftler*innen auf internationalem Spitzenniveau. Die Charité ist die gemeinsame medizinische Fakultät von Freier Universität Berlin und Humboldt-Universität zu Berlin und wird weltweit als ausgezeichnete Ausbildungsstätte geschätzt. Die Charité verteilt sich auf insgesamt vier Standorte mit rund 100 Kliniken und Instituten, die in 17 CharitéCentren gebündelt sind. Die Charité hat die Zertifikate zum Audit berufundfamilie® und zum Audit familiengerechte hochschule® erhalten und ist Mitglied im Dual Career Netzwerk Berlin (www.dualcareer-berlin.de).

An der Charité – Universitätsmedizin Berlin ist am Institut für Hebammenwissenschaft am CharitéCentrum 01 (CC01) für Human- und Gesundheitswissenschaften zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

Professur (auf Zeit) für Angewandte Hebammenwissenschaft **Besoldungsgruppe W2 BBesG-ÜfBE – befristet auf fünf Jahre** (Kennziffer: 621/2022)

Die Professur kann bei positiver Evaluierung grundsätzlich um weitere fünf Jahre verlängert oder entfristet werden.

Die Lehrverpflichtung richtet sich nach der Lehrverpflichtungsverordnung für die Berliner Hochschulen (LVVO).

Es sind ausdrücklich Bewerbungen von Kandidat*innen mit Expertise in den unterschiedlichsten Bereichen der Hebammenwissenschaft erwünscht, deren Forschungsleistungen durch erste einschlägige Publikationen in inter- und national führenden Zeitschriften, sowie weitere, dem Karrierestadium angemessene wissenschaftliche Leistungen, belegt sind.

Zu den Aufgaben der/des zukünftigen Stelleninhabers*in gehören

- Vertretung des Fachgebiets in Forschung und Lehre unter Beachtung der Standards robuster, reproduzierbarer, transparenter und verantwortungsvoller Wissenschaft, dazu gehört auch die Berücksichtigung von Geschlecht und Diversität (der Einsatz ist zunächst schwerpunktmäßig im Bachelorstudiengang „Angewandte Hebammenwissenschaft“ vorgesehen)
- Stärkung und Repräsentanz des Faches in den Gremien der Fakultät
- Forschung mit individuellen Schwerpunktsetzungen zu Themen der Hebammenwissenschaft
- Beteiligung an der universitären Lehre, Bereitschaft zur konzeptionellen und curricularen Weiterentwicklung des Bachelorstudiengangs „Angewandte Hebammenwissenschaft“ unter besonderer Berücksichtigung interprofessioneller Aspekte und der Betreuung von Bachelor/Master-Studierenden und Doktorand*innen
- Einbindung in weitere relevante [Forschungsschwerpunkte](#) und [Forschungsverbünde](#) und in fakultätsübergreifende Forschungsnetzwerke / Graduiertenkollegs der [Charité](#) sowie Etablierung und Weiterentwicklung von Kooperationen über die Charité hinaus

Einstellungsvoraussetzungen: Gemäß § 100 BerlHG Professur oder Juniorprofessur bzw. Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen und Lehrbefugnis oder eine gleichwertige Qualifikation. Zudem werden erwartet:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Hebammenwissenschaft oder alternativ angrenzender Fachgebiete (z. B. Gesundheitswissenschaften) mit einschlägiger Promotion
- Berufszulassung als Hebamme, Praxiserfahrung als Hebamme im stationären und ambulanten Bereich
- besondere Eignung für die hochschulische Lehre, hochschuldidaktische Zusatzqualifikationen sowie mehrjährige Lehrerschaft (nachgewiesen durch ein Lehrportfolio)
- Aktivitäten und Erfahrungen in der Forschung im Bereich der Hebammenwissenschaft (nachgewiesen durch ein Forschungsportfolio und ein Publikationsverzeichnis)

Die Charité verfolgt nachhaltig die Berücksichtigung von Geschlecht und Diversität in den personellen Strukturen von Wissenschaft und Versorgung und strebt damit eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, sozialer Herkunft, Religion oder Alter.

Schriftliche Bewerbungen erbitten wir mit Einreichung Ihrer konzeptionellen Ideen sowie unter Beachtung der Vorgaben im Internet (<https://career.charite.de/am/calls/Bewerbungshinweise.pdf>) bis zum 3. März 2023 unter <https://career.charite.de> hochzuladen.

Bei inhaltlichen Nachfragen zur Professur wenden Sie sich an: [Prof. Dr. Julia Leinweber](#)
Für formale Fragen zum Bewerbungsprozess kontaktieren Sie: berufungen@charite.de